An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Nürnberg**, **Pfaffenhofen**, **Neuenstein** und **Darmstadt** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Nürnberg in Kooperation mit der Gruppe WIR WOLLEN REDEN

Am Freitag, 4. Juli 2025, um 18:00 Uhr
Thema: **Follow the Science? – Die geleakten RKI-Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung**
Redner/Diskussionspartner: **Aya Velázquez (Freie Journalistin und Kulturanthropologin)**

Ort: Rudolf-Steiner-Haus
Rieterstraße 20
90419 Nürnberg

Informationen zur Veranstaltung

Follow the Science? – Die geleakten RKI Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung

Ein Vortrag von Aya Velázquez mit anschließender Diskussions- und Fragerunde.

Die Veröffentlichung der RKI-Protokolle – erst über eine IFG-Klage, dann über einen Whistleblower-Leak – hat den Diskurs über die Corona-Maßnahmen in Deutschland nachhaltig verändert. Galten die Corona-Maßnahmen vorher noch als sakrosankt, da wissenschaftlich begründet und somit unangreifbar, wurde diese Gewissheit durch die RKI-Protokolle erschüttert. Selbst Leitmedien, welche die Maßnahmen jahrelang mitgetragen haben, mussten nun einräumen, dass wohl doch nicht alles ganz optimal gelaufen ist. Laut einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der *Neuen Osnabrücker Zeitung* hatten zwar nur 28 Prozent der Befragten überhaupt von den RKI-Protokollen gehört, doch zwölf Prozent gaben an, aufgrund der RKI-Protokolle die Corona-Maßnahmen im Nachhinein kritischer zu sehen. Inzwischen dienen die Protokolle als Grundlage für Corona-

Untersuchungsausschüsse auf Landesebene und in einem wichtigen Gerichtsentscheid. Außerdem wurden sie auch über die Landesgrenzen hinweg als wertvolle Dokumente aus der Corona-Zeit wahrgenommen, die so in keinem anderen Land ans Tageslicht gekommen sind.

Die Journalistin Aya Velázquez, die den RKI-Leak veröffentlicht hat, hat die RKI-Protokolle analysiert und interessante Schlüsse aus dem Material gezogen. In ihren Augen sind die RKI-Protokolle die zentrale Grundlage für eine Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen in Deutschland. Der Vortrag soll einen Beitrag zu dieser Aufarbeitung leisten.

Eintritt frei / Spenden zur Deckung der Unkosten erwünscht

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Pfaffenhofen (Freundschaft mit Valjevo e.V.)

Am Samstag, 5. Juli 2025, um 20:00 Uhr
Thema: **Gaza: Belagerung, Bomben und jetzt Völkermord? Dürfen wir weiter schweigen?**
Redner/Diskussionspartner: **Johannes Zang (Nahostexperte, Journalist, Autor)**

Ort: Hofbergsaal
Hofberg 7
85276 Pfaffenhofen an der Ilm

Johannes Zang hat fast zehn Jahre in Israel und den besetzten palästinensischen Gebieten gelebt und gearbeitet: als Zitronenpflücker, Altenpfleger, Musiklehrer und Reiseleiter. Als Journalist mit Sitz in Ostjerusalem schrieb er u.a. für *Zeit online*, *der Freitag*, die *Katholische Nachrichtenagentur* und die *taz*. Er betreibt den Podcast *JeruSalem*. Sein aktuelles Buch trägt den Titel „Kein Land in Sicht? Gaza zwischen Besatzung, Blockade und Krieg" und ist bei Papyrossa erschienen.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hohenlohe

Am Samstag, 19. Juli 2025, um 19:00 Uhr
Thema: **Follow the Science? Die geleakten RKI-Protokolle und ihre Bedeutung für die Corona-Aufarbeitung!**

Redner/Diskussionspartner: **Aya Velázquez (Freie Journalistin und Kulturanthropologin)**

Ort: Grünbühl 28
74632 Neuenstein

Einlass 18:15 Uhr / Unkostenbeitrag 20,00 Euro
Private Veranstaltung mit begrenzter Teilnehmerzahl, verbindliche Anmeldung per E-Mail erbeten: voranmeldung@proton.me

Die Veröffentlichung der RKI-Protokolle – erst über eine IFG-Klage (Paul Schreyer/*MULTIPOLAR*), dann über einen Whistleblower-Leak – hat den Diskurs über die Corona-Maßnahmen in Deutschland nachhaltig verändert.

Die freie Journalistin Aya Velázquez, die die RKI-Protokolle inklusive Zusatzmaterial zugespielt bekam und am 23. Juli 2024 veröffentlichte, bleibt weiterhin am Thema dran und arbeitet sich Seite für Seite durch die Protokolle. In ihrem Vortrag arbeitet Velázquez die wichtigsten Zitate und Erkenntnisse aus den RKI-Protokollen heraus. Wie das RKI sich intern positionierte und fachlich verbiegen musste, ist ein aufschlussreiches Zeitzeugnis: über deutsche Beamtenmentalität, Obrigkeitshörigkeit und Konformismus, die über Vernunft, eigene fachliche Überzeugungen und gesunden Menschenverstand siegten.

Die Geschichte der RKI-Protokolle ist daher neben dem Inhalt der Protokolle auch eine hoffnungsstiftende Geschichte über die Kraft, die sich entfalten kann, sobald Bürger über institutionelle Grenzen hinweg im Namen der Wahrheit zusammenarbeiten.

Die RKI-Protokolle sind die zentrale Grundlage für eine Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen in Deutschland. Der Vortrag soll einen Beitrag zu dieser Aufarbeitung leisten.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt

Am Freitag, 12. September 2025, um 19:00 Uhr
Thema: **Yann Song King, der schwurbelnde Liederkönig**

Ort: Theater im Pädagog (TIP)
Pädagogstraße 5
64283 Darmstadt

ACHTUNG TERMINÄNDERUNG von Montag, den 15. September 2025 auf Freitag, den 12. September 2025

Yann Song kommt nicht aus dem Fernen, sondern aus dem dunklen Osten.

Dem selbsternannten sächsischen Liederkönig kam ein neuartiger Atemwegserreger gelegen, der über Umwege eine Lücke in die Musikwelt riss, in die Yann frisch fröhlich hineinsprang.

Von seinen Fans geliebt und verehrt, vom Mainstream ignoriert, füllt der selbsternannte sächsische Liederkönig eine Lücke, die manche der bis dahin in des Szene etablierten Liedermacher nicht wagten zu bedienen.

Yanns Musik ist an all jene adressiert, die spätestens seit Corona das Vertrauen in die Politik verloren haben. Und er bietet sie in einer so erfrischenden und mitreißenden Art dar, dass er sich deutschlandweite Bekanntheit und eine treue Fangemeinde erspielt hat.

Mehr über Yann ist hier zu finden.

Selbst schuld, wer diesen Abend verpasst!

Der Eintritt ist frei – Solidarspenden zur Kostendeckung und als Gage für Yann sind erwünscht.